

---

**4559/J XXII. GP**

---

**Eingelangt am 11.07.2006**

**Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.**

## **ANFRAGE**

der Abgeordneten Dr Gabriela Moser, Freundinnen und Freunde  
an den Bundesminister für Verkehr, Innovation und Technologie  
betreffend Bahnstrecke Attnang – Ried – Schärding

Im Entwurf eines Regionalbahnkonzepts der ÖBB wird die Strecke Attnang – Ried – Schärding als Zugverbindung ausgewiesen, über deren Attraktivierung oder Einstellung entschieden werden muss. Nun bestreiten Staatssekretär Kukacka und Abg. z. NR Freund jegliche Schließungsabsichten und sprechen von geplanten technischen Verbesserungen. Zur besseren Auslastung im Personen- und Güterverkehr sind jedoch ein Bündel von Maßnahmen erforderlich.

Die unterfertigten Abgeordneten stellen daher folgende

### **ANFRAGE:**

1. Welche technischen Verbesserungen sind auf der Bahnstrecke Attnang – Ried – Schärding geplant?
2. Wird eine Elektrifizierung beabsichtigt? Wenn nein, warum nicht?
3. Welche sonstigen Attraktivierungsmaßnahmen sollen vorgenommen werden?
4. In welcher Form soll der Fahrplan verdichtet werden? Denken Sie an einen Stundentakt?
5. Welche Anforderungen sollte Ihres Erachtens nach das Regionalverkehrskonzept Innviertel erfüllen, um das Fahrgastpotenzial deutlich zu erhöhen?